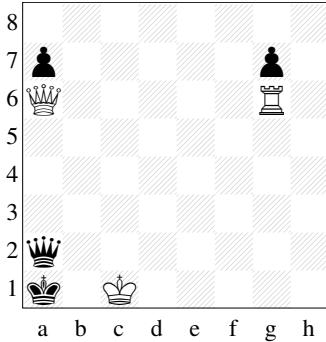


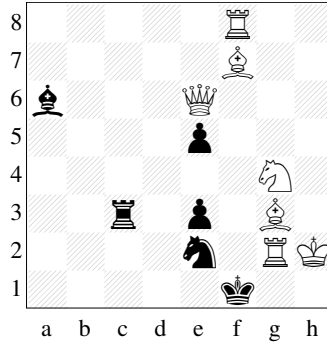
Problemlösungsmeisterschaft Bezirk III, Alfeld, 02.10.2005

1 W. Pflughaupt
Schach-Express, 1949



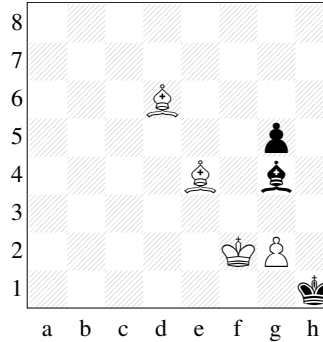
3# (5 Pkte)

2 Julius Buchwald
Wiener Schachztg. 1933



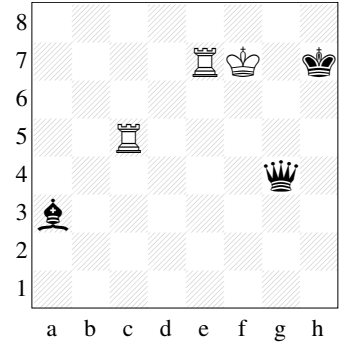
2# (5 Pkte)

3 W. Melnitschenko
„64“, 1986



3# (5 Pkte)

4 S. Rumjantzew
Tidskrift för Schack
1. Preis (Abgekürzt)



Remis (5 Pkte)

Lösungen

- 1 (Pflughaupt) 1. Th6!** Zugwechsel **2. Df6+** **3. D:b2#**
2 (Buchwald) 1. Da2! (2. Lc4#) **Td3/Ld3 2. D:e2/S:e3#** Zwei Linienverstellungen.
 1. Db3?/Dc4?/Dc6?/Dd5? sind gute Verführungen.
3 (Melnitschenko) 1. La8! Zugzwang mit Meidung der Läuferopposition. **1. ...Lc8, Ld7, Le6 usw. 2. g4+ 1. ...Lf3! 2. g:f3! Zugzwang 3. f:g4#**
 1. Lb7? Lc8! (Opposition)– 1. g3+? Kh2? 2. Lg2!, aber 1. ...Lf3!
4 (Rumjantzew) 1. Kf8+ Kh6 2. Te6+ D:e6 patt bzw. 1. ...Kh8 2. Th5+ D:h5+ patt.
 Schlusswendung der „Studie des Jahres“ 1991.

Martin Söllig (SC Bad Salzdetfurth) zum zweiten mal Bezirkslösemeister

Sechs Schachfreunde beteiligten sich an der diesjährigen Lösemeisterschaft des Bezirks III in Alfeld.

Bereits nach 26 Minuten Lösezeit waren Titelverteidiger Holger Buck (SC Bad Salzdetfurth) und Udo Marks (SK Gronau) fast zeitgleich vorzeitig fertig. Allerdings vergaßen beide, jeweils eine Variante aufzuschreiben, und erreichten nur 19 von 20 möglichen Punkten. Martin Söllig (50´) erreichte als einziger mit 20 Punkten die volle Punktzahl und wurde somit Meister.

Entsprechend wurde Holger Buck zweiter und Udo Marks dritter. Weiterhin 19 Punkte erreichte Michael Schulz (51´, SCSW Northeim). Fünfter wurde Manfred Tietze (53´, Tempo Göttingen) mit 15 Punkten vor Robert Söllig (SC Bad Salzdetfurth) mit 3 Punkten.

Die Auswahl der Aufgaben erfolgte durch Godehard Murkisch, Turnierleiter vor Ort war Arend Baumfalk.

Bad Salzdetfurth, 03.10.05 , Holger Buck